

Havariekommando

Gemeinsame Einrichtung des Bundes und der Küstenländer



Pressemitteilung

Cuxhaven, den 30. März 2007

Neue Gabelstapler für das THW

Das Havariekommando hat sechs neue Geländegabelstapler für die Ölschadensbekämpfung übergeben

Das Havariekommando hat heute auf dem Gelände des Technischen Hilfswerks (THW) in Cuxhaven je einen Geländegabelstapler an die THW Ortverbände Cuxhaven und Bremerhaven übergeben. Vier weitere Geländegabelstapler werden in den nächsten Wochen an die THW Ortsverbände in Hamburg, Kiel, Rostock und Stralsund ausgeliefert werden. Alle sechs Großgeräte werden in der Ölschadensbekämpfung eingesetzt werden.

Die neuen Geländegabelstapler können Steigungen von bis zu 40 Grad bewältigen und dabei Gewichte bis zu drei Tonnen heben. Sie wurden für den Einsatz in unwegsamem Gelände wie z.B. Deichvorländern und Stränden angeschafft. Mit Hilfe der neuen Gabelstapler sollen Ölwehrgeräte (Power-Packs, Skimmer, Schlauchhaspeln, Ölsperren und Gitterboxen) von LKWs abgeladen und zu den Einsatzstellen transportiert werden.

Die fünf Küstenländer (Niedersachsen, Bremen, Hamburg, Schleswig-Holstein und Mecklenburg-Vorpommern) und das THW haben im Jahr 2004 eine Vereinbarung über die Zusammenarbeit bei der Ölschadensbekämpfung an den deutschen Küsten der Nord- und Ostsee geschlossen. Das THW hat hierfür acht „Fachgruppen Öl“ aufgestellt. Es stellt die Transportlogistik und das Personal zur Verfügung, die fünf Küstenländer beschaffen das Spezialgerät für die Ölschadensbekämpfung.

Kontakt:

Dr. Ulrike Windhövel

Pressestelle Havariekommando

Gemeinsame Einrichtung des Bundes und der Küstenländer

Am Alten Hafen 2

27472 Cuxhaven

Tel.: 04721- 567- 170

[Mailto:UWindhoevel@havariekommando.de](mailto:UWindhoevel@havariekommando.de)